



DHV-geprüfte Geräte | Geräteportal | Hersteller / Händler | Flugschulen | Vereine

DHV-Datenbanken

TECHNISCHE DATEN | DHV TESTBERICHT LTF | DATENBLATT | STÜCKLISTE | BETRIEBSANWEISUNG | DRUCKEN



DHV TESTBERICHT EN926-2:2014

SWING SERAC RS L

Musterbezeichnung SWING Serac RS L
Musterprüfnummer DHV GS-01-2710-22
Inhaber der Musterprüfung [Swing Flugsportgeräte GmbH](#)
Hersteller [Swing Flugsportgeräte GmbH](#)
Klassifizierung B
Windenschlepp Ja
Anzahl Sitze min / max 1 / 1
Beschleuniger Ja
Trimmer Nein



VERHALTEN BEI MIN. STARTGEWICHT (95KG)

VERHALTEN BEI MAX. STARTGEWICHT (119KG)

Testpiloten



Harald Buntz
Keine Veröffentlichung



Sebastian Mackrodt
Keine Veröffentlichung

Füllen/Starten

Aufziehverhalten	gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen	gleichmäßiges, einfaches und konstantes Aufziehen
Spezielle Starttechnik erforderlich	Nein	Nein

Landung

Spezielle Landetechnik erforderlich	Nein	Nein
--	------	------

Geschwindigkeiten im Geradeausflug

Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h	Ja	Ja
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h	Ja	Ja
Minimalfluggeschwindigkeit	geringer als 25 km/h	geringer als 25 km/h

Steuerkräfte und Steuerwege

Symmetrische Steuerkräfte	zunehmend	zunehmend
Symmetrischer Steuerweg	größer als 60 cm	größer als 65 cm

Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges

Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen weniger als 30°	Vorschießen weniger als 30°
Einklapper tritt auf	Nein	Nein

Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug

Einklapper tritt auf	Nein	Nein
-----------------------------	------	------

Rollstabilität und Rolldämpfung

Rollschwingungen	abklingend	abklingend
-------------------------	------------	------------

Stabilität in flachen Spiralen

Neigung, zum Geradeausflug zurückzukehren	Selbstständiges Ausleiten	Selbstständiges Ausleiten
--	---------------------------	---------------------------

Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale

Erstes Ansprechen des Gleitschirms (die ersten 180°)	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit	unmittelbare Verringerung der Drehgeschwindigkeit
Neigung, zum Geradeausflug zurückzukehren	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft)	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft)

	abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)
Drehwinkel, um zum Normalflug zurückzukehren	720° bis 1080°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	720° bis 1080°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug

Symmetrischer Frontklapper etwa 30% Flügeltiefe

A

A

	Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	Abkippen nach hinten weniger als 45° selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° behält den Kurs bei Nein Nein
--	---	---

Symmetrischer Frontklapper mindestens 50% Flügeltiefe

A

A

	Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	Abkippen nach hinten weniger als 45° selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° behält den Kurs bei Nein Nein
--	---	---

Symmetrischer Frontklapper im beschleunigten Flug mindestens 50% Flügeltiefe

B

B

	Einleitung Abkippen nach hinten weniger als 45° Ausleitung selbstständig in 3 s bis 5 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten behält den Kurs bei Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	Abkippen nach hinten weniger als 45° selbstständig in 3 s bis 5 s Vorschießen 0° bis 30° behält den Kurs bei Nein Nein
--	---	---

Ausleitung des Sackfluges

A

A

	Sackflug kann eingeleitet werden Ja Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Wegdrehverhalten dreht weniger als 45° weg Kaskade tritt auf Nein	Ja selbstständig in weniger als 3 s Vorschießen 0° bis 30° dreht weniger als 45° weg Nein
--	--	---

Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln

A

A

	Ausleitung selbstständig in weniger als 3 s Kaskade tritt auf Nein	selbstständig in weniger als 3 s Nein
--	---	--

Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls

A

A

	Vorschießen beim Ausleiten Vorschießen 0° bis 30° Klapper kein Einklappen Kaskade tritt auf (andere als Klapper) Nein Abkippen nach hinten beim Einleiten kleiner als 45° Leinenspannung die meisten Leinen gespannt	Vorschießen 0° bis 30° kein Einklappen Nein kleiner als 45° die meisten Leinen gespannt
--	---	---

Kleiner einseitiger Klapper

A

A

	Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90° Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45° Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung Wegdrehen insgesamt kleiner als 360° Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung) Eindrehen tritt auf Nein Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	kleiner als 90° Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45° selbstständige Wiederöffnung kleiner als 360° Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung) Nein Nein Nein
--	--	--

Großer einseitiger Klapper

B

B

	Wegdrehen bis zur Wiederöffnung 90° bis 180° Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45° Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung Wegdrehen insgesamt kleiner als 360° Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung) Eindrehen tritt auf Nein Kaskade tritt auf Nein Faltleinen wurden benutzt Nein	90° bis 180° Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45° selbstständige Wiederöffnung kleiner als 360° Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung) Nein Nein Nein
--	---	---

Kleiner einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

A

A

	Wegdrehen bis zur Wiederöffnung kleiner als 90° Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45° Wiederöffnungsverhalten selbstständige Wiederöffnung Wegdrehen insgesamt kleiner als 360° Gegenklapper tritt auf Nein (oder nur eine kleine Anzahl von	kleiner als 90° Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45° selbstständige Wiederöffnung kleiner als 360° Nein (oder nur eine kleine Anzahl von
--	---	--

	eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf	Nein	Nein
Kaskade tritt auf	Nein	Nein
Faltleinen wurden benutzt	Nein	Nein

Großer einseitiger Klapper im beschleunigten Flug

A

A

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung	kleiner als 90°	kleiner als 90°
Maximaler Vorschieß- oder Rollwinkel	Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°
Wiederöffnungsverhalten	selbstständige Wiederöffnung	selbstständige Wiederöffnung
Wegdrehen insgesamt	kleiner als 360°	kleiner als 360°
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)
Eindreihen tritt auf	Nein	Nein
Kaskade tritt auf	Nein	Nein
Faltleinen wurden benutzt	Nein	Nein

Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper

A

A

Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	Ja
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	Ja
Steuerweg zwischen Kurve und Stall oder Trudeln	mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges

Trudelneigung bei Trimmgeschwindigkeit

A

A

Trudeln tritt auf	Nein	Nein
--------------------------	------	------

Trudelneigung bei geringer Fluggeschwindigkeit

A

A

Trudeln tritt auf	Nein	Nein
--------------------------	------	------

Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung

A

A

Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°	beendet die Trudelbewegung in weniger als 90°
Kaskade tritt auf	Nein	Nein

B-Stall

A

A

Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	dreht weniger als 45° weg	dreht weniger als 45° weg
Verhalten vor der Ausleitung	stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade	stabil, Kappe bleibt in Spannweitenrichtung gerade
Rückkehr in den Normalflug	selbstständig in weniger als 3 s	selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Vorschießen 0° bis 30°
Kaskade tritt auf	Nein	Nein

Ohren anlegen

A

A

Verfahren zur Einleitung	mittels spezieller Vorrichtung	mittels spezieller Vorrichtung
Verhalten mit angelegten Ohren	Stabiler Flug	Stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug	selbstständig in weniger als 3 s	selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Vorschießen 0° bis 30°

Ohren anlegen im beschleunigten Flug

A

A

Verfahren zur Einleitung	mittels spezieller Vorrichtung	mittels spezieller Vorrichtung
Verhalten mit angelegten Ohren	stabiler Flug	stabiler Flug
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	Selbstständig in weniger als 3 s
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	Vorschießen 0° bis 30°
Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren	stabiler Flug	stabiler Flug

Alternative Methode zur Richtungssteuerung

A

A

180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden	Ja	Ja
Stall oder Trudeln tritt auf	Nein	Nein

Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind

kein zusätzliches Manöver und keine zusätzliche Konfiguration in der Betriebsanleitung beschrieben